

Betriebsanleitung zu

Hydrauliksystem



Genius 20



Inhaltsverzeichnis

1 Allgemeine Hinweise

- 1.1 Bestandteile dieser Betriebsanleitung
- 1.2 Vor der Inbetriebnahme
- 1.3 Studium dieser Betriebsanleitung
- 1.4 Abbildungen und technische Änderungen
- 1.5 Übersetzungen
- 1.6 Aufbewahrung
- 1.7 Sicherheitshinweise nach EN60745-1
- 1.8 Hervorhebungen in dieser Betriebsanleitung
- 1.9 Bestimmungsgemäße Verwendung
- 1.10 Restrisiko

2 Technische Daten

3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

- 3.1 Funktionsprinzip
- 3.2 Lieferumfang / Leistungsmerkmale
- 3.3 Presseinsätze wechseln
- 3.4 Inbetriebnahme
- 3.5 Verpressen
- 3.6 Schneiden
- 3.7 Lochstanzen
- 3.8 Erlaubt / nicht erlaubt
- 3.9 LED-Funktion

4 Einsatzbereich

5 Akku

- 5.1 Akkutechnologie
- 5.2 Akku-Typ
- 5.3 Laden des Akkus
- 5.4 Sicherheitshinweise für Li-Ion Akkus
- 5.5 Entsorgung der Li-Ion Akkus

6 Verpackung , Lagerung und Entsorgung

- 6.1 Empfindlichkeit
- 6.2 Verpackung und Zwischenlagerung
- 6.3 Entsorgung

7 Reinigung, Kontrollen, Reparaturen, Inspektionen

- 7.1 Regelmässige Reinigung nach Gebrauch
- 7.2 Regelmässige Kontrollen
- 7.3 Störungen / Störungsbehebung
- 7.4 Inspektion und Wartung des Hydrauliksystems GENIUS 2.0

8 Kundendienst

9 EG-Konformitätserklärung

1 Allgemeine Hinweise

1.0 Allgemeine Sicherheitshinweise



WARNUNG Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf. Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff «Elektrowerkzeug» bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1.1 Bestandteile dieser Betriebsanleitung

Zum Umfang dieser Betriebsanleitung gehört:

- Hydrauliksystem GENIUS 2.0
- Presskopf 300 mm² und 185 mm²
- Schneid- und Lochstanzkopf
- Akku, passend zu Hydrauliksystem GENIUS 2.0

Die Anleitung zur Akku-Ladestation und zum mitgelieferten Akku wird vollständig durch die Bedienungsanleitung des Herstellers (siehe Nennung auf Ladestation und Akku) gedeckt. Es besteht keine Gewährleistung auf Vollständigkeit durch die CIMCO-Werkzeugfabrik.

1.2 Vor der Inbetriebnahme

Beachten Sie unbedingt:

- Die Vollständigkeit der Lieferung sowie Kontrolle der Lieferung in Bezug auf eventuelle Transport Schäden
- Die Sicherheitsvorschriften
- Die Betriebsanleitung

1.3 Studium dieser Betriebsanleitung



Für die Verwendung und Ladung des Akkus, studieren Sie die Bedienungsanleitung des Herstellers der Ladestation und des Akkus. Falls nach dem Studium dieser Bedienungsanleitung Unklarheiten herrschen, wenden Sie sich bitte an die Herstellerfirma oder an Ihre nächste Kundendienststelle (Adressen siehe Garantiekarte).

Für Schäden und Betriebsstörungen, die sich aus der Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung ergeben, wird keine Haftung übernommen.

1.4 Abbildungen und technische Änderungen

Abbildungen können von effektiven Geräten abweichen und sind unsererseits nicht bindend. Um den raschen Veränderungen der Kundenbedürfnisse gerecht zu werden, behalten wir uns das Recht vor, ohne Vorankündigung technische Änderungen an den Maschinen vorzunehmen.

1.5 Übersetzungen

Rechtlich ist ausschließlich die Deutsche Fassung dieser Bedienungsanleitung maßgebend.

1.6 Aufbewahrung

Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung an einem sicheren Platz auf.

1.7 Sicherheitshinweise nach EN 60745-1

1) Arbeitsplatzsicherheit

a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Anordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.

b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder verschiedene Arten von Staub befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.

c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeuges fern.**

Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2) Elektrische Sicherheit

a) **Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken.** Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn ihr Körper geerdet ist.

b) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

3) Sicherheit von Personen

a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.

b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheits-Schuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.

c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschliessen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromver-

orgung anschliessen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät eingeschaltet an die Stromver-

sorgung anschliessen, kann dies zu Unfällen führen.

- d) **Entfernen Sie die Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
 - e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
 - f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- 4) Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeuges**
- a) **Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
 - b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
 - c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen.** Diese Vorsichtsmassnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
 - d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge ausserhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn Sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
 - e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
 - f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verkleben sich weniger und sind leichter zu führen.
 - g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von

Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5) Verwendung und Behandlung des Akkuzerkzeuges

- a) **Laden Sie die Akkus nur in Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Für ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akku geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
 - b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
 - c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
 - d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den Hautkontakt damit. Bei zufälligem Hautkontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch.** Austretende Akkufflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.
- 6) Service**
- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von einer autorisierten CIMCO Kundendienststelle und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeuges erhalten bleibt.

1.8 Hervorhebungen in dieser Betriebsanleitung

Lesen und beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Bedienungsanleitung immer! Die Sicherheitshinweise sind folgendermaßen hervorgehoben:

 **Kennzeichnet eine Anweisung, deren Nichtbefolgung zu Verletzung oder zum Tod von Personen führen kann.**

 **Kennzeichnet eine Anweisung, deren Nichtbefolgung zu Beschädigung des Gerätes oder zu Sachschaden führen kann.**

 **Nicht in Flüssigkeit tauchen!**

 **Nicht Erhitzen oder Verbrennen!**

  **Senden Sie die Akkus zwecks umweltgerechter Entsorgung Ihrer nächstgelegenen Kundendienststelle (Adressen siehe Garantiekarte) ein oder übergeben Sie es einer Wiederverwertungsfirma. Akkus dürfen nicht als Schrott oder als Hausmüll entsorgt werden.**

 **Kennzeichnet eine erläuternde Information oder eine spezielle Anweisung.**

Aufzählungen

Bloße Aufzählungen werden durch das Zeichen • vor der Zeile markiert:

- 1. Beispielszeile
- 2. Beispielszeile

Schrittfolgen (Sie tun etwas!) werden durch einen Pfeil ► vor der Zeile markiert:

- 1. Schritt
- 2. Schritt

Die Schrittfolgenfolge ist einzuhalten.

1.9 Bestimmungsgemässe Verwendung

Die GENIUS 2.0 sind elektrohydraulische Werkzeuge, die bei Verwendung mit geeigneten Wechselköpfen verschiedene Funktionen erfüllen, etwa das Verpressen von lötfreien Kabelverbindern, das Schneiden von Kabeln und Leitungen und das Stanzen von Löchern.

Bei Betätigung treibt ein interner Elektromotor eine Hydraulikpumpe an, die Flüssigkeit zum Zylinder des Werkzeugs befördert, den Kolben vorwärts bewegt und Kraft auf speziell konstruierte Wechselköpfe ausübt.

Die Werkzeuge sind mit dem QuickChange System (QCS) zum Einbau der diversen Wechselköpfe ausgestattet.

Es erlaubt außerdem das Drehen der Wechselköpfe um 360° für besseren Zugang unter engen Verhältnissen.

Es gibt verschiedene QCS-Typen. Vergewissern Sie sich, dass das QCS des Werkzeugs und das des Wechselkopfs mit einander kompatibel sind. Die Werkzeuge sind mit zwei Textilschlaufen versehen, die mit geeigneten Vorrichtungen, wie Schultergurten oder Umhängebändern verwendet werden können.

Die Werkzeuge sind mit einer hellen LED-Arbeitsbeleuchtung versehen, die leuchtet, sobald der Betriebsschalterbetätigt wird. Damit kann der Benutzer den Arbeitsplatz problemlos beleuchten. Das LED-Display des Werkzeugs zeigt den Status des Werkzeugs (Werkzeug an/aus, Temperaturbereich über-/unterschritten, Wartung erforderlich.) an.

1.10 Restrisiko

Bei unsachgemässer Verwendung kann der Maschinen-Bediener seine Finger quetschen.

2 Technische Daten

Hydrauliksystem GENIUS 2.0

Nennleistung	320W
Spannung	18 V DC
Maschinenüberwachung	elektronisch
Schalldruckpegel	81 dB
Unsicherheit	3 dB
Schalleistungspegel	92 dB
Unsicherheit	3 dB
Schwingungspegel	1,16m/s ²
Unsicherheit (K)	1,5m/s ²
Kraftübertragung	hydraulisch
Schubkraft	min. 60 kN
Gewicht mit Akku	2,750 kg
Kapazität Akku Li-Ion	18V/2,0 Ah

(Richtwerte, Änderungen vorbehalten)

Der angegebene Schwingungsemissionswert wurde nach EN 60745-1 gemessen und kann zum Vergleich mit anderen Elektrowerkzeugen verwendet werden.



Während der Benutzung des Hydrauliksystems kann sich der Schwingungsemissionswert von dem angegebenen Wert unterscheiden. Der Schwingungsemissionswert ist von der Art und Weise abhängig, in welcher das Hydrauliksystem verwendet wird.



Elektromagnetische Verträglichkeit
 Der Begriff elektromagnetische Verträglichkeit bezeichnet die Fähigkeit des Produkts, in einer Umgebung, in der elektromagnetische Strahlung und elektrostatische Entladungen auftreten, einwandfrei zu funktionieren, ohne elektromagnetische Störungen anderer Geräte zu verursachen.

HINWEIS

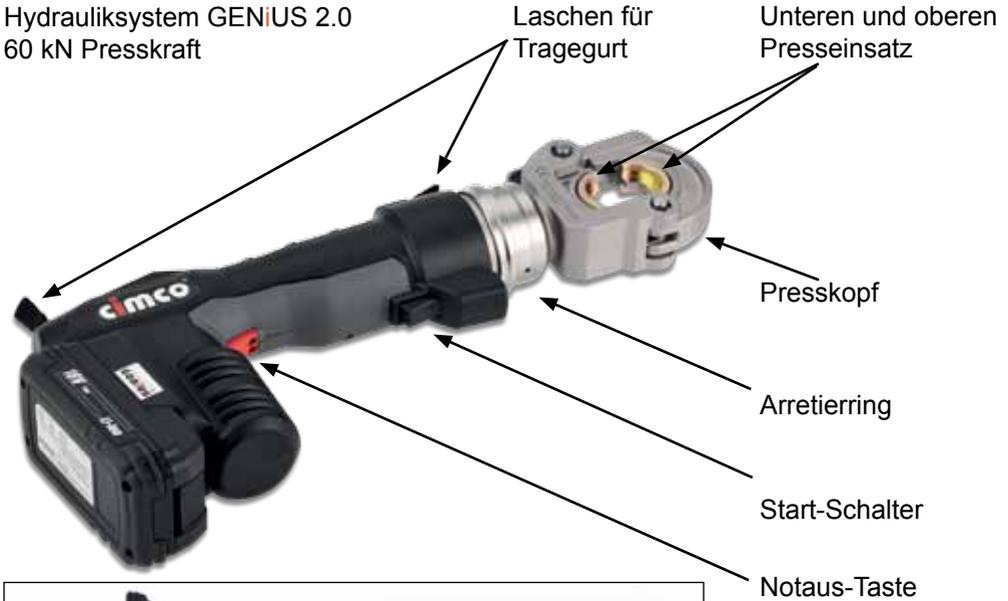
Die GENIUS 2.0 entspricht den geltenden EMV-Standards IEC/EN 62233-1, IEC/EN61000-6-2 und EN55014.

Die Möglichkeit, dass sie Störungen anderer Geräte verursachen, kann jedoch nicht ausgeschlossen werden.

3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

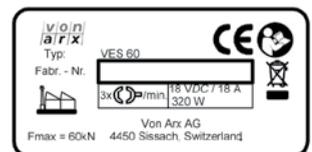
3.1 Funktionsprinzip

Hydrauliksystem GENIUS 2.0
60 kN Presskraft



3x  /min.

**Max. 3
Verpressungen,
Stanz- und
Schneidvor-
gänge
pro Minute**



 **2014 = Maschinen-
Baujahr**

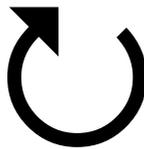
3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.2 Leistungsmerkmale



Leistungsmerkmale:

- Schnellwechselsystem für Press-, Schneid- und Lochstanzkopf
- Automatischer Rücklauf nach Erreichen der maximalen Presskraft von 60 kN



- Die Köpfe sind um 360° drehbar!

- Unterbrechung des Press-, Schneid- oder Stanzvorgangs möglich (durch Loslassen des Start-Schalters)



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.3 Presseinsätze wechseln

Zusätzliche Sicherheitshinweise:

Vor dem Wechseln der Presseinsätze ist die Batterie zu entfernen oder der Presskopf aus der Maschine zu entnehmen. Erst dann dürfen die Presseinsätze ausgetauscht werden.

1. Presskopf öffnen



2. Presseinsätze zum entfernen zur Seite rauschieben



3. Presseinsatz in den unteren Teil des Presskopfes einsetzen



4. Presseinsatz in den oberen Teil des Presskopfes einsetzen



5. Presskopf schliessen



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.4 Inbetriebnahme

1. Arretierung zurückziehen und jeweiligen Kopf einsetzen.



2. Korrekte Verriegelung des Kopfes prüfen. Die Verriegelungskante am Kopf muss durch den Arretiering überdeckt sein.



3. Batterie einsetzen



4. Maschine einschalten, grüne LED leuchtet



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.5 Verpressen

1. Kabel in Presskopf einsetzen



2. Kabelschuh auf Kabel schieben



3. Verpressung bei gedrücktem Startschalter durchführen. Der Pressvorgang ist korrekt beendet, wenn die untere Pressbacke von alleine in die Grundstellung zurückfährt



Funktion Notaus-Taste

Durch das Drücken der Notaus-Taste wird der untere Presseinsatz automatisch in die Grundstellung zurückgefahren.



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.6 Schneiden

1. Kabel in den Schneidkopf einlegen



2. Schneidvorgang bei gedrücktem Startschalter durchführen. Der Schnitt ist korrekt beendet, wenn die Schneiden selbsttätig in die Grundstellung zurückfahren oder das Kabel vollständig getrennt wurde.



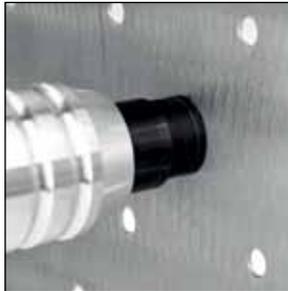
Funktion Notaus-Taste
Durch das Drücken der Notaus-Taste werden die Schneidmesser automatisch geöffnet.



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.7 Lochstanzen

1. Der zu benutzende Blechlocher ist in den Lochstanzkopf zu montieren.
2. Nachdem ein entsprechendes Loch vorgebohrt wurde, ist nun der Locher mit der Matrize und dem Zugbolzen in das Loch einzuführen und danach mit dem Stempel handfest zu kontern



3. Stanzung bei gedrücktem Startschalter durchführen. Der Stanzvorgang ist korrekt beendet, wenn das Blech ohne Rückstand komplett gelocht wurde.



Wichtig:

Stanzvorgang ist dann unverzüglich abzubrechen. Ein Fortsetzen bis zur automatischen Abschaltung kann zur Zerstörung der Locher führen.

Funktion Notaus-Taste

Durch das Drücken der Notaus-Taste wird der Locher automatisch geöffnet.



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.8 Erlaubt / nicht erlaubt



Bereit zum Verpressen!



Der Pressvorgang darf nicht ohne Presseinsätze gestartet werden!



Das Gerät darf nicht ohne Kopf gestartet werden!



Wurde die Maschine ohne eingesetzten Kopf gestartet, ist durch das Drücken der Notaus-Taste die Kolbenstange in Grundstellung zurück zu fahren.

Kolbenstange in Grundstellung



Wird beim Pressen eine fast entladene Batterie verwendet stoppt die Maschine automatisch den Pressvorgang. Dies schützt die Batterie vor Tiefentladung.

Wichtig: In diesem Fall ist, durch Drücken der Notaus-Taste, der Presskopf in Grundstellung zurück zu fahren. Wird dies nicht beachtet kann dies zur Beschädigung der Maschinen-Elektronik führen. Nun ist die entladene Batterie gegen eine geladene Batterie austauschen und der Pressvorgang kann nochmals gestartet werden.

3.9 LED-Funktion

LED	Zustand	Beschreibung
	Leuchtet	Maschine EIN
	Blinkt	18V: Akku laden
	Leuchtet	Ausserhalb Temperaturbereich -5 °C – +50 °C
	Blinkt	Serviceanzeige nach 30.000 Hübem
	Leuchtet	Maschine ist blockiert – Service nach 32.000 Hübem oder einem Defekt



3 Gerätebeschreibung und Funktionsprinzip

3.9 LED-Funktion

Das Hydrauliksystem wird zur Sicherstellung von Fehlmanipulationen und einwandfreien Verpressungen elektronisch überwacht. Der Zustand oder das Vorkommnis wird durch Leuchtdioden (LED) angezeigt.

Überwacht werden:

- Spannung/Akku Kapazität
- Serviceintervall
- Betriebstemperatur

Zustandsanzeigen nach Einschalten des Hydrauliksystems

- ▶ Akku in Hydrauliksystem einschieben.
- ▶ Drücken Sie den «ON-OFF»-Schalter. Zwecks Funktionskontrolle der drei LED's, leuchtet die LED-Anzeige während des Drückens des «ON-OFF»-Schalters auf.

«ON-OFF»-Schalter

- Mit dem «ON-OFF»-Schalter kann die Maschine jederzeit ein- und ausgeschaltet werden.
- Wird die Maschine im ON-Zustand nicht gebraucht, schaltet die Elektronik nach 10 Minuten in den OFF-Zustand.

4 Einsatzbereich

Das Hydrauliksystem GENIUS 2.0 wird eingesetzt als Press-, Schneid- und Stanzwerkzeug. Es sind die hier beschriebenen Originalwerkzeuge zu benutzen.

- Pressen:** GENIUS 2.0-Pressköpfe für 300 mm² und 185 mm² Kabelquerschnitt (CIMCO-Artikelnr. 10 6301 und 10 6298)
Stanzen: GENIUS 2.0-Lochstanzkopf (CIMCO-Artikelnr. 10 6308)
Schneiden: GENIUS 2.0-Schneidkopf (CIMCO-Artikelnr. 10 6306)

Maschinen und Teile sind über die CIMCO-Werkzeugfabrik zu beziehen!

5 Akku

5.1 Akkutechnologie

Das GENIUS 2.0-Hydrauliksystem wird mit Li-Ion Akkutechnologie betrieben.

5.2 Akku-Typ

Es darf nur der Original-Li-Ion Akku 18V/2.0 Ah verwendet werden.

5.3 Laden des Akkus



Der Akku darf nur mit einem Original-Ladegerät geladen werden. Siehe Betriebsanleitung des Ladegerätes.

5.4 Sicherheitshinweise für Li-Ion Akkus



Bitte beachten Sie folgende Sicherheitshinweise bei der Verwendung der Li-Ion Akkus;

1. Nicht zerquetschen!
2. Nicht erhitzen oder verbrennen!
3. Nicht kurzschliessen!
4. Nicht in Flüssigkeit tauchen!
5. Laden zwischen 5° C und 35° C Umgebungst.
6. Nur mit Original-Ladegerät laden!
7. Nie mit schadhafem Gehäuse laden!
8. Akkus nie auseinander nehmen!
9. Für EU-Länder Gemäss der Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder verbrauchte Akkus/ Batterien recycelt werden.

5.5 Entsorgung der Li-Ion Akkus



Die Akkus müssen auf die gleiche Weise wie das Hydrauliksystem (siehe Punkt 6.3) entsorgt werden.

6 Verpackung, Lagerung und Entsorgung

6.1 Empfindlichkeit

Das Hydrauliksystem/Ladegerät ist vor harten Schlägen, Nässe, Feuchtigkeit, Schmutz, Staub, Frost, extremer Hitze (65° C), chemischen Lösungen und Gasen zu schützen.

6.2 Verpackung und Zwischenlagerung

Das Gerät wird in einem Kunststoffkoffer geliefert.

Wird das Hydrauliksystem nicht gebraucht, so ist der Akku zu entfernen, und beides ist im Kunststoffkoffer zwischen zu lagern.

i Der Akku erlangt seine volle theoretische Kapazität nach einer längeren Lagerungszeit erst nach 1-5 maligen Voll-Aufladungen. Wird das Hydrauliksystem nicht unmittelbar nach Anlieferung eingesetzt, soll dieses in der Originalverpackung an einem kühlen (0° C bis 40° C), trockenen Ort gelagert werden.

! **Bewahren Sie Hydrauliksysteme ausserhalb der Reichweite von unbefugten Personen an trockenen, verschliessbaren Orten auf!**

! Hydrauliksysteme, die über längere Zeit (6 Monate und mehr) nicht eingesetzt wurden, sind trocken zu reinigen. Zudem überprüfen Sie beim Ersteinsatz die Funktionstüchtigkeit, indem Sie die Kontrollen gemäss Punkt 7.2 durchführen.

6.3 Entsorgung



Senden Sie das Hydrauliksystem zwecks umweltgerechter Entsorgung Ihrer nächstgelegenen Kundendienststelle (Adressen siehe Garantiekarte) ein oder übergeben Sie es einer Wiederverwertungsfirma. Hydrauliksysteme dürfen nicht als Schrott oder als Hausmüll entsorgt werden.

7 Reinigung, Kontrollen, Reparaturen, Inspektionen

! **Vor Reinigungsarbeiten immer die Maschine vom Netz trennen, oder den Akku aus dem Hydrauliksystem entfernen!**

7.1 Regelmässige Reinigung nach Gebrauch

► Reinigen Sie die Köpfe von Schmutz und metallischen Rückständen mit einem Reinigungsöl.

! **Benutzen Sie niemals Flüssigkeiten (Wasser oder Chemikalien) oder feuchte Tücher für die Reinigung des Hydrauliksystems. Das Gehäuse kann aussen mit einem feuchten Lappen gereinigt werden (Kunststoffteile).**

7.2 Regelmässige Kontrollen

! Vergewissern Sie sich, dass beim Verpressen die Pressbacken vollständig schliessen.

! Kontrollieren Sie nach jedem Gebrauch die Pressgeometrie der Presseinsätze auf Schäden oder sichtbare Abnutzung.

Bei Störungen kontaktieren Sie eine autorisierte Kundendienststelle (Adressen siehe Garantiekarte).

7.3 Störungen / Störungsbehebung

Durch Verschmutzung des Press-, Schneid- bzw. Lochstanzkopfes bzw. der Aufnahme kann es zu Schwierigkeiten beim Einspannen des Kopfes in die Maschine kommen.

Störungsbehebung: Press-, Schneid-, bzw. Lochstanzkopf mit trockenem Tuch von Staub und Schmutz reinigen, ebenso die Kopf-Aufnahme.

! **Führen Sie selbst keine Reparaturarbeiten durch, sondern überlassen Sie diese Tätigkeit einer autorisierten Kundendienststelle (Adressen siehe Garantiekarte).**

7.4 Inspektion und Wartung des Presswerkzeuges

Einwandfreie Pressverbindungen bedingen ein funktionstüchtiges und periodisch gewartetes Hydrauliksystem. Das Hydrauliksystem ist deshalb bei Serviceanzeige an die CIMCO-Werkzeugfabrik oder an eine autorisierte CIMCO-Kundendienststelle zur Inspektion und Wartung zu senden.

Die Serviceanzeige (LED grün und LED gelb blinkt) macht Sie nach 30'000 Verpressungen auf die nun fällig gewordene Wartung automatisch aufmerksam.

Nach 32'000 Verpressungen wird das GENIUS 2.0-Hydraulikwerkzeug durch die elektronische Überwachung gesperrt (LED gelb leuchtet).

Bei einem Maschinenfehler wird das GENIUS 2.0-Hydraulikwerkzeug durch die elektronische Überwachung sofort gesperrt und es ist an eine Kundendienststelle zur Inspektion einzusenden (siehe unbedingt Kapitel 3.4).

8 Kundendienst

Der Kundendienst von CIMCO, siehe Garantiekarte.

9 EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller der Maschine erklären, dass nachfolgend bezeichnete Maschine den unten angeführten Richtlinien und Normen entspricht.

Bezeichnung des Gerätes
Hydrauliksystem GENIUS 2.0

Gerätetyp
CIMCO-Artikelnr.10 6300

Richtlinien
2006/42/EG, 2004/108/EG

Angewandte Normen
EN 60745-1:09 / EN 55014-1:06 + A1:09 + A2:11 / EN 62233:08 / EN 61000-6-2:05

Verantwortlicher für Dokumentation
Amd Diedrichs

Remscheid, 28.02.2014

CIMCO-Werkzeugfabrik - 42855 REMSCHEID

Joachim Quirl
Geschäftsführer



Hersteller

CIMCO-Werkzeugfabrik
Carl Jul. Müller GmbH & Co.KG

D - 42855 Remscheid

Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung Presskopf 10 6301



9 EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller des Produkts erklären, dass das nachfolgend bezeichnete auswechselbare Ausrüstungsstück den unten angeführten Richtlinien entspricht.

Bezeichnung des Produkts
Presskopf

Gerätetyp
CIMCO-Artikelnr. 10 6301

Richtlinien
2006/42 EG

Verantwortlicher für Dokumentation
Arnd Diedrichs

Remscheid, 28.02.2014

CIMCO-Werkzeugfabrik - 42855 REMSCHEID

Joachim Quirl
Geschäftsführer



Hersteller

CIMCO-Werkzeugfabrik
Carl Jul. Müller GmbH & Co.KG

D - 42855 Remscheid

1 Technische Produktdaten

Bezeichnung:	Presskopf
Typ:	10 6301
Max. Presskraft:	60 kN
Max. Kabelquerschnitt:	300 mm ²
Eigengewicht:	1,5 kg
Verwendung:	ausschliesslich in CIMCO-Presswz.-GENIUS 2.0

2 Beschreibung Presskopf

Der Presskopf 10 6301 gehört zur Ausrüstung des CIMCO-Presswz. GENIUS 2.0.

3 Bestimmungsgemässe Verwendung

Der Presskopf 10 6301 wird für das Verpressen von Verbindungsmaterialien verwendet.

4 Restrisiko

Bei unsachgemässer Verwendung kann der Maschinen-Bediener seine Finger quetschen.

5 Funktionsprinzip

Siehe ab Seite 4

6 Sicherheitshinweise

Siehe ab Seite 2

7 Störung und Störungsbehebung

Siehe Seite 13

Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung Presskopf 10 6298



1 Technische Produktdaten

Bezeichnung: Presskopf
Typ: 10 6298
Max. Presskraft: 60 kN
Max. Kabelquerschnitt: (für Presseinsätze nach DIN 48086-6M) 185 mm²
Eigengewicht: 1,5 kg
Verwendung: ausschliesslich in CIMCO-Presswz.-GENIUS 2.0

2 Beschreibung Presskopf

Der Presskopf 10 6298 gehört zur Ausrüstung des CIMCO-Presswz. GENIUS 2.0.

3 Bestimmungsgemässe Verwendung

Der Presskopf 10 6298 wird für das Verpressen von Verbindungsmaterialien verwendet.

4 Restrisiko

Bei unsachgemässer Verwendung kann der Maschinen-Bediener seine Finger quetschen.

5 Funktionsprinzip

Siehe ab Seite 4

6 Sicherheitshinweise

Siehe ab Seite 2

7 Störung und Störungsbehebung

Siehe Seite 13

9 EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller des Produkts erklären, dass das nachfolgend bezeichnete auswechselbare Ausrüstungsstück den unten angeführten Richtlinien entspricht.

Bezeichnung des Produkts
 Presskopf

Gerätetyp
 CIMCO-Artikelnr. 10 6298

Richtlinien
 2006/42 EG

Verantwortlicher für Dokumentation
 Arnd Diedrichs

Remscheid, 28.02.2014

CIMCO-Werkzeugfabrik - 42855 REMSCHEID

J. Quir

Joachim Quirl
 Geschäftsführer



Hersteller

CIMCO-Werkzeugfabrik
Carl Jul. Müller GmbH & Co.KG

D - 42855 Remscheid

Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung Schneidkopf 10 6306



9 EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller des Produkts erklären, dass das nachfolgend bezeichnete auswechselbare Ausrüstungsstück den unten angeführten Richtlinien entspricht.

Bezeichnung des Produkts
Schneidkopf

Gerätetyp
CIMCO-Artikelnr. 10 6306

Richtlinien
2006/42 EG

Verantwortlicher für Dokumentation
Arnd Diedrichs

Remscheid, 28.02.2014

CIMCO-Werkzeugfabrik - 42855 REMSCHEID



Joachim Quirl
Geschäftsführer



Hersteller

CIMCO-Werkzeugfabrik
Carl Jul. Müller GmbH & Co.KG

D - 42855 Remscheid

1 Technische Produktdaten

Bezeichnung:	Schneidkopf
Typ:	10 6306
Max. Schneidkraft:	60 kN
Max. Kabeldurchmesser:	50 mm
Eigengewicht:	2,9 kg
Verwendung:	ausschliesslich in CIMCO-Presswzk.-GENIUS 2.0

2 Beschreibung Schneidkopf

Der Schneidkopf 10 6306 gehört zur Ausrüstung des CIMCO-Presswzk. GENIUS 2.0.

3 Bestimmungsgemässe Verwendung

Der Schneidkopf 10 6306 wird für das Scheiden von Elektrokabeln verwendet.

4 Restrisiko

Bei unsachgemässer Verwendung kann der Maschinen-Bediener seine Finger schneiden.

5 Funktionsprinzip

Siehe ab Seite 4

6 Sicherheitshinweise

Siehe ab Seite 2

7 Störung und Störungsbehebung

Siehe Seite 13

Betriebsanleitung

Originalbetriebsanleitung Lochstanzkopf 10 6308



1 Technische Produktdaten

Bezeichnung:	Lochstanzkopf
Typ:	10 6308
Max. Stanzkraft:	60 kN
Max. Stanzbereich:	ISO63 oder 92 x 92 mm
Eigengewicht:	1,6 kg
Verwendung:	ausschliesslich in CIMCO-Presswzk.-GENIUS 2.0

2 Beschreibung Lochstanzkopf

Der Lochstanzkopf 10 6308 gehört zur Ausrüstung des CIMCO-Presswzk. GENIUS 2.0.

3 Bestimmungsgemässe Verwendung

Der Lochstanzkopf 10 6308 wird für das Stanzen von Blechen verwendet.

4 Restrisiko

Bei unsachgemässer Verwendung kann der Maschinen-Bediener seine Finger quetschen.

5 Funktionsprinzip

Siehe ab Seite 4

6 Sicherheitshinweise

Siehe ab Seite 2

7 Störung und Störungsbehebung

Siehe Seite 13

9 EG-Konformitätserklärung

Wir als Hersteller des Produkts erklären, dass das nachfolgend bezeichnete auswechselbare Ausrüstungsstück den unten angeführten Richtlinien entspricht.

Bezeichnung des Produkts
Lochstanzkopf

Gerätetyp
CIMCO-Artikelnr. 10 6308

Richtlinien
2006/42 EG

Verantwortlicher für Dokumentation
Arnd Diedrichs

Remscheid, 28.02.2014

CIMCO-Werkzeugfabrik - 42855 REMSCHEID

Joachim Quirl
Geschäftsführer



Hersteller

CIMCO-Werkzeugfabrik
Carl Jul. Müller GmbH & Co.KG

D - 42855 Remscheid

Hydrauliksystem

Genius^{2.0}



cimco[®]
W E R K Z E U G F A B R I K

Carl Jul. Müller GmbH & Co. KG

Hohenhagener Str. 1-5 • D-42855 Remscheid
Postfach 10 02 63 • D-42802 Remscheid

Tel.: +49 (0) 21 91/37 18 01 • Fax: +49 (0) 21 91/37 18 86
E-Mail: info@cimco.de • Internet: www.cimco.de